



## PALACIOS REMONDO, Alfaro

Die Bodega Palacios Remondo hat sich als reiner Familienbetrieb im eigenen Land und international einen hervorragenden Ruf erworben. Nach dem Tod des Vaters im Jahr 2000 setzten sich die sieben Kinder zusammen und beschlossen, die komplette Verantwortung einem der jüngsten Söhne zu übergeben: Der legendäre und wohl berühmteste Winzer Spaniens, Álvaro Palacios, hat mit seinem Stil geschmeidiger, konzentrierter Weine mit akzentuierter Frucht letztlich die revolutionäre Entwicklung spanischer Weine geprägt. Dabei legt Álvaro großen Wert darauf, die unterschiedlichen Böden und die Charaktereigenschaften der jeweiligen Rebsorten im Wein zum Ausdruck zu bringen. Dazu bedarf es nicht nur großer Erfahrung, sondern ebenso viel Fingerspitzengefühl, Intuition, Kreativität und neuer Ideen. Nicht umsonst wird Álvaro Palacios wegen seiner Leistungen gerne mit einem Spitzenkoch verglichen.


Auf seinem Weg, dem etwas angestaubten Image des traditionellen Rioja neuen Glanz zu verleihen, ist Álvaro schon ein gutes Stück voran gekommen. Er stellte das Weingut auf biodynamische Landwirtschaft um und reduzierte die Erträge im Weingarten. Im Keller erneuerte er die technische Ausrüstung und führte die Rotweingärung in großen Holzbottichen ein. Kompromisslos trieb er die Qualität nach oben.



## Quiñon de Valmira 2023

Der Spitzen-Rioja von Alvaro Palacios wird aus 90% Garnacha und kleinen Anteilen autochthoner Rebsorten aus dem Weinberg Quiñon de Valmira erzeugt. Die Gärung findet in großen Holzbottichen statt, es folgt ein 16-monatiger Ausbau in Barriques. 2014 war der erste Jahrgang, inzwischen hat dieser Weltklasse-Wein Kultstatus erreicht. Ich war vom ersten Schluck an begeistert: Die Aromatik ist von einer herzhaften Kirschfrucht geprägt, fleischige und kräuterige Aromen komplettieren das aufregende Geschmacksbild. Eine unglaubliche Tiefe und Finesse prägen diesen saftigen, fleischigen Wein, eine geradezu vibrierende Säure unterstützt die salzige Mineralität, die dem Wein Spannung verleiht. Die Tannine wie von Michelangelo gemeißelt, voller Eleganz und Feinheit. Ein genialer Wein, für mich das Non-Plus-Ultra in Rioja! Die Produktionsmenge ist homöopathisch klein (nur 3.350 Flaschen). **100**

**Parker-Punkte**


Weinsorte:	
Trinken bis:	2040
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	